

24.05.19

**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**

Dann singt ihr Lieder wie in der

NACHT

in der man sich heiligt für das Fest.

Jes 30,29

VORARLBERG

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT



Region Bludenz



Bings

Kapelle zum hl. Leonhard auf Radin
Pfarrkirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit
Wallfahrtskirche Mariä Geburt in Stallehr

Bludenz

Evangelische Kirche »Zum guten Hirten«
Klosterkirche der Dominikanerinnen

Bludesch

Filialkirche zum hl. Nikolaus in Zitz
Pfarrkirche zum hl. Jakob

Nenzing

Pfarrkirche zum hl. Mauritius
Kapelle Beschling

Nüziders

Pfarrkirche zu den hll. Viktor und Markus
St. Vinerkirche
Mariä-Heimsuchung-Kapelle Laz

Schruns

Kapuzinerkirche Gauenstein

Silbertal

Pfarrkirche zum hl. Nikolaus
Bergknappenkapelle Kristberg

Vandans

Wallfahrtskapelle Vens

Bings, Kapelle zum hl. Leonhard auf Radin röm.-kath.

St. Leonhard 1, 6700 Bings-Stallehr



Direkt an der alten Klostertalerstraße auf dem »Glasbühel« steht die denkmalgeschützte Kapelle aus dem Jahr 1390. Der westliche Haupteingang des gotischen Baus ist mit einem verglasten Windfang geschützt.

18:00-19:00



KIRCHENRUNDWANDERUNG: St. Leonhard – Kleinod am Eingang des Klostertals

Elisabeth Schaffenrath wird mit ihrer Harfe einen stimmungsvollen Auftakt schaffen. Danach stellt Mag. Christoph Thöny die Geschichte dieses Ortes und seine kulturhistorische Besonderheiten vor. Danach geht unsere Kirchenrundwanderung weiter zur Dreifaltigkeitskirche in Bings.

WICHTIG: Es kann bei jedem Programmpunkt eingestiegen werden. Das Programm findet bei jeder Witterung statt.



Bings, Pfarrkirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit röm.-kath.

Klostertaler Landesstraße, 6700 Bings

Landbus Nr. 90 fährt bis 22 Uhr von Bludenz nach Bings (Volksschule): www.vmobil.at



1953/55 für die Ortschaft Bings und die daneben liegende Gemeinde Stallehr nach Plänen des Architekten Werner Pfeifer erbaut. Das steile Satteldach und der Chorturm bestimmen das markante Äußere der Kirche.

KIRCHENRUNDWANDERUNG: Schnitzeljagd in der Dreifaltigkeitskirche in Bings

Nach einem gemeinsamen Spaziergang von St. Leonhard nach Bings geht es in der Dreifaltigkeitskirche weiter. Wir haben wir für Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene verschiedene Stationen vorbereitet, um das Wissen über unsere Kirche zu vertiefen. Nach der lustigen und informativen Schnitzeljagd spazieren wir gemütlich zum Stallehrer Kirchle, unserem letzten Programmpunkt.

19:15-20:00



Bings, Wallfahrtskirche Mariä Geburt in Stallehr *röm.-kath.*

Stallehr 20, 6700 Bings-Stallehr

Vermutlich errichtete der Einsiedler Johann Eble um 1640 eine Kapelle, die 1750 umgebaut wurde. Spätgotische Figuren im Inneren stammen noch aus dem ersten Bau. Markant sind das steile Satteldach und der Glockenturm mit Spitzhelm.



KIRCHENRUNDWANDERUNG: Chörle Sunshine im Stallehrer Kirchle

Im Stallehrer Kirchle empfängt uns das Chörle Sunshine. Mit modernen Klängen können wir hier die Kirchenrundwanderung unserer Pfarrgemeinde ausklingen lassen. Im Anschluss gibt es beim Pfarrhaus noch ein gemütliches Beisammensein mit einer kleinen Agape.

20:15-21:00



Bludenz, Evangelische Kirche zum Guten Hirten *evang. H. B.*

Oberfeldweg 13, 6700 Bludenz

www.reformiertekirche.at/gem_bludenz

Stadtbus



Die Kirche wurde von 1935 bis 1936 nach Plänen der Architekten Dehm und Nigg gebaut. Der Kirchenraum ist im Obergeschoss des Pfarrhauses situiert und hat eine Flachdecke und hohe Rechteckfenster und eine gerade Empore. Die Kirche war zuerst Predigtstelle und wurde im Jahre 1965 zur Pfarrkirche erhoben.

18:00-24:00 **Wurstessen**



Im Gedenken an den Reformator Zwingli, der mit einem Wurstessen in der Fastenzeit die Reformation in Zürich vorantrieb, laden wir ein zu Wurst und Beilagen.

18:30-19:00 **Die frechen Kinder Zwinglis**



Kinder lernen Ulrich Zwingli kennen und haben Spaß an einem Video über ihn.

19:30-20:00 **Zwingli und die Reformation in Zürich**



»Ein Christ sein heißt, nicht von Christus zu schwätzen, sondern wandeln wie Christus gewandelt ist.« (Ulrich Zwingli).

Der Vortrag informiert über Biographie und Theologie Zwinglis. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Wiederholung um 21:00

Bludenz, Klosterkirche der Dominikanerinnen St. Peter röm.-kath.



St.-Peter-Straße 45, 6700 Bludenz
www.sankt-peter.at

Der ursprüngliche Klosterbau von 1286 erlebte eine wechsel- und schicksalshafte Geschichte. Der heute bestehende Bau entstand zwischen 1707 und 1723. Der ursprüngliche von Augustinerinnen bewohnte Bau wurde im 16. Jh. von den Dominikanerinnen übernommen. Am Seitenaltar befindet sich eine Kopie der Einsiedler Madonna.



Beginn des Barmherzigkeitsabends

Heilige Messe mit Predigt

19:00-20:00



Lobpreis, Anbetung, Beichtgelegenheit, Fürbitte

musikalisch gestaltet von jungen Erwachsenen

20:00-21:30



Abschluss

mit Getränken und Brötchen

21:30-22:00



Bludesch, Filialkirche zum hl. Nikolaus in Zitz *röm.-kath.*

Alte Landstraße 33, 6719 Bludesch



Romanische Kirche mit barockem Chor. Nicht nur eine der ältesten, sondern auch eine der spannendsten Kirche im Ländle. Vor allem sind die neu renovierten Fresken von 1330 ein Juwel, wenn auch teilweise ein schauriges. Neben dem Chor der Auferstandenen gibt es im Weltgericht auch den Tanz der Teufel um den Kessel.

17:30-18:45



Gitarren-Vorspielabend

Die Musikschule Walgau lädt zu einem Gitarren-Vorspielabend ein. Das weitere Programm findet in der Pfarrkirche statt. Doch zur nächtlichen Stunde treffen wir uns dann wieder hier mit Lichtblicken in der Nikolauskirche.

21:00-21:15



Lichterzug von der Pfarrkirche zur Nikolauskirche

Mit einem Lichterzug wandern wir von der Jakobskirche zur Nikolauskirche – wer eine Laterne mitbringen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

21:15-22:00



Lichtblicke – eine Nachtstunde im tiefsten Mittelalter in der Nikolauskirche

Erleben Sie eine der ältesten Kirchen Vorarlbergs bei Nacht und tauchen Sie in eine über tausend Jahre alte Geschichte ein. Ihre Sinne werden auf besondere Weise geweckt, wenn Sie im Dunkeln, nur mit Lichtblicken, die Ecken und Kanten dieser Filialkirche erkunden.

22:00-23:00



Agape – Brot und Wein zu Feuerschein bei der Nikolauskirche

Bei einer kleinen Agape findet ein Austausch im Schein des Feuers statt.

Bludesch, Pfarrkirche zum hl. Jakob

röm.-kath.

Hauptstraße 21, 6719 Bludesch

Urkundlich wurde sie 842 »in villa Pludassis ecclesia« genannt. 1650 wurde die gotische Kirche abgebrochen und 1650/1651 ein Neubau errichtet vom Bregenzerwälder Barockbaumeister Michael Beer. Der barocke Kirchenbau besteht aus einem Langhaus mit eingezogenem Chor und angefügtem Turm.



St. Jakob in Bludesch – Erläuterungen zum Kirchenpatron

In der Pfarrkirche starten wir mit einer kurzen Erläuterung zum Namensgeber der Kirche, dem Heiligen Jakob. Unser weiteres Programm können Sie von Anfang bis Ende mitmachen, aber auch einzelne Punkte zu besuchen.

Gestaltetes Gebet

Mitglieder des Pfarrgemeinderates gestalten ein Gebet und laden Besucher/innen dazu herzlich ein.

Heilige Messe

»Ich habe euch Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich gehört habe von meinem Vater.«
Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt.

Freundschaft mit mir + dir + Jesus

In Joh 15,12-17 erzählt Jesus, dass er der wahre Weinstock ist. Die Bibelstelle wird von der Nazaretgruppe aufgearbeitet und soll zu einem Austausch mit den Besucher/innen anregen.

Lichterzug von der Pfarrkirche zur Nikolauskirche

Von der Pfarrkirche St. Jakob gehen wir im Schein von Kerzen und Laternen zur Nikolauskirche. In Bludesch-Zitz findet die Lange Nacht ihre Fortsetzung in einer ganz besonderen Kirche.

18:00-18:25



18:25-19:00



19:00-19:45



19:45-21:00



21:00-21:15



Nenzing, Pfarrkirche zum hl. Mauritius *röm.-kath.*

Landstraße 18, 6710 Nenzing

www.pfarre-nenzing.at

5 Gehminuten vom Bahnhof Nenzing.



Die Pfarrkirche von Nenzing ist eine Barockkirche mit karolingischen und gotischen Elementen gebaut auf Fundamenten des frühen 6. Jhdt.

18:30-19:00 **Führung in die Unterkirche der Pfarrkirche**



Kennen Sie die älteste Kirche Vorarlbergs? In unserer Unterkirche wird es so richtig spannend!

19:00-19:30 **Abendlob**



Unser wöchentliches Abendlob machen wir diesmal im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen.

19:30-20:00 **Bewahrung der Schöpfung**



Wir werden mit einem Fachmann der Frage nachgehen, was wir als Pfarrgemeinde zur Bewahrung der Schöpfung beitragen können; ein Anliegen, das nicht zuletzt Papst Franziskus sehr wichtig ist.

20:00-20:45 **Führung durch die neu renovierte Pfarrkirche**



Seit der Renovierung erstrahlt unsere Pfarrkirche wieder in neuem Glanz! Lassen Sie sich hineinführen in die Geschichte und Bedeutung unseres Gotteshauses.

21:00-21:45 **Unsere Orgel**



Lernen Sie unsere Orgel näher kennen und zwar von innen wie außen. Sie sehen einmal das Innenleben dieser Königin der Instrumente und erleben sie auch in ihrem vollen Klang.

Nenzing, Kapelle Beschling *röm.-kath.*

Beschling, 6710 Nenzing

Die spätgotische Kirche mit eingezogenem Chor wurde um 1680 im Barockstil erweitert. Der Nordturm wurde erst im Jahr 1957 dazu- gestellt. Der Aufbau des Hochaltars stammt noch aus der Spätgotik.



Führung durch die Kapelle Beschling

Lernen Sie diese interessante Kapelle zu den hll. Ottilie, Julius und Martin einmal näher kennen!

20:30-21:15



Nüziders, Kapelle Mariä Heimsuchung

Laz röm.-kath.

Parzelle Laz, 6714 Nüziders

www.pfarre-herz-mariae.at

Stadtbus Linie 1, Haltestelle Fatimakirche



Die Kapelle inmitten von Wiesen in der Parzelle Laz am Weg nach Muttersberg wurde 1672 erbaut. Sie ist ein barocker Rechteckbau unter Satteldach und verfügt über einen kleinen Glockenturm mit Zwiebelhaube.

19:00-19:45

Maiandacht mit Pfr. Mag. Karl Bleiberschnig



Die Maiandacht wird mitgestaltet vom Mädchenchor Nüziders.



Nüziders, Pfarrkirche zu den hll. Viktor und Markus

röm.-kath.

Waldburgstraße 1, 6714 Nüziders



Schon im 9. Jh. wurde die Pfarre erwähnt, später gehörte sie zum Stift Einsiedeln. Teile der heutigen Kirche gehen noch auf das 15. Jh. zurück. An das mächtige barocke Langhaus mit einer klassizistischen Fassade schließt der gotische Chor an. Langhaus und Chor stehen unter einem gemeinsamen Satteldach.

20:15-21:00

Führung durch die Pfarrkirche



mit Erklärungen zu den Kirchenfenstern.

Nüziders, St. Vinerkirche *röm.-kath.*

St.-Viner-Straße, 6714 Nüziders

Die Kirche zum hl. Vinerius gilt als »vermutlich einstige Hofkirche« als die älteste Kirche im Walgau und eine der ältesten des Landes. Mit ihrem alten Kern dürfte sie aber doch die romanische Pfarrkirche vor der Zeit der heutigen Pfarrkirche gewesen sein. Das Kircheninnere mit dem tonnengewölbten Raum wird nach einer Jahreszahl mit 1667 datiert.



Abendlob mit den Kantorinnen

21:15-22:00



Schruns, Kapuzinerkirche Gauenstein

röm.-kath.

Gauesweg 1, 6780 Schruns



Bevor die Kapuziner kamen, bewohnten Einsiedler dieses abgelegene Fleckchen. 1844 wurde das Kloster aus dem Vermögen des Herrn Johann Tschol aus Schruns errichtet. Die Kapelle wurde neu gebaut und 1851 eingeweiht. Der Saalraum mit Satteldach hat einen niedrigen Mönchschor mit einem Glockenturm darüber.

19:00-20:30



Willkommen zur HOCHZEIT VON KANAA

Sei DU unser Gast auf dem Fest bei der »HOCHZEIT ZU KANAA«! Jugendliche gestalten für Gleichaltrige und Erwachsene ein vielfältiges Programm, von dem DU dich mitreißen und selbst auch – je nach Lust und Laune mitwirken kannst.

20:30-21:30



Ausklang im Klostergarten

Den Abend lassen wir mit einem Drink & Snack sowie guter Musik im Klostergarten ausklingen.

Vandans, Wallfahrtskapelle zu Unserer Lieben Frau in Vens röm.-kath.

*Untere Venserstraße 117, 6773 Vandans
Montafonerbahn (St. Anton i. M.)*

Im Jahre 1613 erlagen in Vandans in drei Monaten 180 Einwohner südlich des Mustergielbaches der wütenden Pest. Da gelobte eine Anna Planggin aus Vens, eine Kapelle zu Ehren »unserer lieben Frau und des hl. Sebastian« zu bauen, wenn der Ortsteil Vens von der Pest verschont bliebe. Tatsächlich war dies der Fall, noch im selben Jahr wurde die Kapelle gebaut. Die Kirche ist mit drei Barockaltären mit gewundenen, marmorierten Säulen ausgestattet.



Venserbild: bedeutendes Kleinod im Montafon

Das Venserbild, ein bedeutendes Kleinod im Montafon, möchte sich den Marienverehrerinnen geschichtlich näherbringen. Es ist einer der wenigen Wallfahrtsorte, welche auf ein Gelübde hin errichtet wurden. Ein darauf hinweisendes Freilichtspiel wurde zwar geschrieben, kam aber niemals zur Aufführung.

16:00-20:00



Silbertal, Pfarrkirche zu den hhl. Josef und Nikolaus röm.-kath.

Dorfstraße 1, 6782 Silbertal



Bereits im Mittelalter soll die Gemeinde in den Bergen eine Kirche besessen haben. Diese wurde zu klein, sodass 1892/93 ein Gotteshaus in neugotischem Stil errichtet. Die gewaltige Architektur fügt sich perfekt in das Landschaftsbild der kolossalen Alpen ein und der hohe Kirchturm begrüßt Besucher schon aus weiter Ferne.

18:00-18:30



WIR HABEN EINEN TRAUM

Begrüßung mit Agape und Kirchenchor

18:30-19:00



WIR HABEN EINEN TRAUM

Texte zum Nachdenken und dem Kindersingkreis

20:00-21:00



Die Geschichte unserer Kirche

21:00-22:00



Der Glockenturm – ein geführter Aufstieg in die Höhe

21:00-23:00



Mit der Bahn zur nächtlichen Agathakapelle

Nutzen Sie um 21:00 die Auffahrt mit der Kristbergbahn zur Besichtigung der Agathakapelle am Kristberg in Silbertal (mit Rahmenprogramm)!

Silbortal, Bergknappenkapelle zur hl. Agathe auf dem Kristberg röm.-kath.

Kristbergstraße 47, 6782 Silbortal

Schon früh wurde am Kristberg Bergbau betrieben. Eine Legende beschreibt, dass die Errichtung der Kirche im 15. Jh. auf ein Gelübde von verschütteten Bergleuten bei der Rettung zurückgeht. Neben der Architektur, die sich wunderbar der Landschaft anpasst, ist auch der gotische Flügelalter ein Wahrzeichen dieser Kapelle.



Herauf zur nächtlichen Agathakapelle am Kristberg

21:00 Fahrt mit Kristbergbahn von Silbortal zur Agatha-Kapelle am Kristberg
Fahrpreis Kristbergbahn zum Kindertarif für Berg- und Talfahrt € 8,90 pro Person).

21:00-21:45



Nächtliche Kirchenführung

mit Adolf Zudrell.

21:45-22:33



Zurück ins Silbortal

23:00 Talfahrt mit der Kristbergbahn Nützen Sie davor die Möglichkeit (18:00 bis 21:00) des Kirchenbesuches der Kirche zu den hhl. Josef und Nikolaus in Silbortal.

23:00-23:30

